



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft VGH Provinzial Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der VGH Provinzial Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Aktionärsgewinne, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,49 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der VGH Provinzial Leben ist die Größe HGB-Deckungsrückstellung, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,34 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 8,0% und liegt damit um 0,48 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 7,5%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	8.911.387	HGB-Eigenkapital	245.000
Fondsgebundene LV	48.630	verfügbare RfB	356.100
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	7.403.489
HGB-Bilanzsumme	9.163.614	Bestandsabbaurate	8,0%
HGB-Deckungsrückstellung	8.079.889	Passivduration	12
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	245.000	skalierte aktivische Bewertungsreserven	935.180
Risiko- und Übriges Ergebnis	67.448	Marktwert Kapitalanlagen	9.846.567
Schlussüberschussanteil-Fonds	286.950	Marktwert-Bilanzsumme	10.098.794
Zahlungen Versicherungsfälle	593.506	zukünftige pass. vt. Überschüsse	794.783
Zinszusatzreserve	676.400	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-268.787
aktivische Bewertungsreserven	935.180	passivische Bewertungsreserven	525.995
freie RSt für Beitragsrückerstattung	69.150	zukünftige Überschüsse	1.461.175
mittlerer Tarifrechnungszins	2,9%	zukünftige Aktionärsgewinne	355.449
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	88.862

Output Variable	Value in TEUR
ökonomisches Eigenkapital	824.381
ökonomische Eigenkapitalquote	8,0%